Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ fitr die Stadt Wiesbaben.

No. 282.

376

228 ft.; ten.

e. und

die

891

1663

and

oB.

mde

2335

, 311

2.

re:

itchet.

feine 3mei

jäde.

Donnerstag den 30. November

ROTI.

Bei bem Herannahen ber Weihnachtszeit erlauben wir uns bringend zu bitten, Insertions. Aufträge, namentlich größere, uns möglichst früh übergeben zu wollen, da wir nur dann in ben Stand gesetzt find, alle Winsche prompt zu Die Expedition. befriedigen.

Boltszählung.

Unter Bezugnahme auf §. 5 der Instruction für die Rahler werden diese hiermit ersucht, nach dem Abschlusse der Controlliste bas gesammte gablungsmaterial bis jum 5. December an bie Mitglieber ber zur Controlirung ber einzelnen gablbezirke

bestellten Zählungs-Commission wie tolgt zurüczuseben:
1) die Zähler der Zählbezirke No. 1 dis incl. 13 an Herrn Hotelbesiger Carl Schweitsgut, Mheinstraße 13,
2) die Zähler der Zählbezirke No. 14 dis incl. 26 an Herrn Reinhard Bender, Lirchgasse 7;
3) die Zähler der Zählbezirke No. 27 dis incl. 39 an Herrn Bärgermeistereigehässe Wilhelm Joost, Wellrissiraße 17a oder Rabbengäimmer No. 19: Rathhauszimmer No. 19;

4) die Bähler der Bählbezirke No. 40 bis incl. 52 an Herrn Eisenbahncassirer a. D. Meinhard Brenner, Tannusstraße 35; 5) die Bähler der Bählbezirke Nr. 53 bis incl. 64 an Perrn

Gisenbahncasstrer a. D. Beenhard Brenner, Tammssstraße 35;
5) die Zähler der Zählbezirke Nr. 53 bis incl. 64 an Herrn
Branddirector Carl Scheurer, Goldgasse 2;
6) die Zähler der Zählbezirke No. 65 dis incl. 76 an Herrn
Ampferschmied Johann Ludwig Medel, Burgstraße 6;
7) die Zähler der Zählbezirke No. 77 dis incl. 88 an Herrn
Amssmann Chrizian Istel, Langgasse 15;
8) die Zähler der Zählbezirke No. 89 dis incl. 100 an Herrn
Stadtvorsieder Dr. Schirm, Geisbergstraße 21 a;
9) die Zähler der Zählbezirke No. 101 dis incl. 112 an Herrn
Mentner Will. En ders, Elisabethenstraße 12;
10) die Zähler der Zählbezirke No. 113 dis incl. 124 an Herrn Kentner Carl Quint, Webergasse 4;
11) die Zähler der Zählbezirke No. 125 dis incl. 136 an Herrn Hentner Carl Quint, Webergasse 1;
12) die Zähler der Zählbezirke No. 127 dis incl. 148 an Herrn Hentner Carl Küder, Tammssstraße 3;
13) die Zähler der Zählbezirke No. 149 dis incl. 148 an Herrn Kentner Daniel Brenner, Schwalbacherstraße 18;
14) die Zähler der Zählbezirke No. 161 dis incl. 160 an Hentner Daniel Brenner, Schwalbacherstraße 18;
14) die Zähler der Zählbezirke No. 161 dis incl. 172 an Hentner Ernst Hönid, Grüuweg 1, und
15) die Zähler der Zählbezirke No. 173 dis incl. 184 an Hentner Ernst Hönid, Grüuweg 1, und
15) die Zähler der Zählbezirke No. 173 dis incl. 184 an Hentner Ernst Hönid, Grüuweg 1, und
15) die Zähler der Zählbezirke No. 173 dis incl. 184 an Herrn Hentner Ernst Hönid, Grüuweg 1, und
15) die Zähler der Zählbezirke No. 173 dis incl. 184 an Herrn Hentner Ernst Hönid. Berwing hoff, Wilhelmstraße 10.
Wiesbaden, 29. November 1871. Der Oberbürgermeister.

Lang.

Bekanntmachung.

Donnerstag ben 7. December I. J., Bormittags 10 Uhr anstangend, follen in bem biefigen Rathhaussaale Markts, Damens, Kinders, Bapiers und Arbeitskörbe, Schlussels, Obffs, Brods und Wandförbe, Blumentische und Blumenfländer zc. gegen gleich baare gablung zur Berfteigerung fommen. Biesbaben, ben 28. November 1871.

Der Bürgermeifter II.

Bekanntmachung.

Mittwoch ben 6. December I. 3., Bormittags 9 Uhr anfangend, wollen bie Erben ber Frl. Elife &ow von hier die zu beren Rachlaß gehörigen Mobilien, bestehend in 1 Schreibkommobe, 1 Glasschrank, 1 Consolschränken, 1 Baschkommode, Aleiderschrank, Tischen, Stühlen, Bettwert z., in dem Hause Wellritzstraße Ro. 20 dahier gegen gleich baare Zahlung versteiger: lassen. Wiesbaden, 23. November 1871. Der Bürgermeister II.

Coulin.

Büterbacht.

Die Bachter fiabtifder Grundfilide werben hiermit aufgefordert, ben auf Martini fällig gewesenen Pachtbetrag alsbald zu entrichten. Biesbaben, den 29. Rovember 1871.

Maurer, Stadtredner.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaben werben Freitag ben 1. December Mittags 12 Uhr in hiefigem Rathhause ein Kanape und zwei Glasschränse verkeigert werben. Wiesbaden, 28. November 1871. Der Gerichts-Crecutor.

бфишанп.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts von bier follen Donnerstag ben 30. 1. Mts. Nachmittags 3 Uhr in hiefigem Rath. hause solgende Gegenstände, als: 2 Kommoden, 1 Kanape, verfteigert werben.

Biesbaben, 29. November 1871. Der Gerichts-Erecutor.

Rlug.

Befanntmadung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts won hier follen Donnerstag ben 30. I. M. in hiefigem Rathhause ein Rieiberschrant versteigert werben.

Wiesbaben, 29. November 1871. Der Gerichts-Executor.

Blad.

Befauntmachung.

Bufolge Auftrags Rönigl. Amtsgerichts merben Donnerftag ben 30. November nachmittags 3 Uhr in bem hiefigen Rathhause nachftebenbe Gegenftanbe versteigert werben:

1) Theile zu sechs Borzellanöfen, 2) ein Billard, 3) ein Kanape,

4) ein Schrant, 5) ein Tuchrod,

6) 1000 Stud Bord.

ein Ranape und

8) ein Kanape, ein Aleiderschrant, eine Kommode und ein Kächenschrant. Wiesbaden, 29. Rovember 1871. Der Gerichts-Crecutor.

Bobel

Zufolge Auftrags Königlicher Kreisgerichts-Raffen-Berwaltung bahier wird Dennerstag den 30. November 1. 38. Nachmittags 3 Uhr in dem hiefigen Rathhause ein Schrant verfleigert.

Biesbaden, 27. Rovember 1871. Der Gerichts Executor.

Maper.

Rotis ett.
Dente Donnerstag ben 30. Robember: Termin zur Einreichung von Submissions-Offerten auf Lieferung von 24 wollenen Bettbeden, bei Roniglicher Civil-Dospitalverwaltung. Tabl. 276.)

Berficigerung von 97 Malter Korn, bei Königl. Domanen-Rentamt dahier.

Unterzeichneter beehrt fich hiermit bem geehrten Bublifum bie Anzeige zu machen, bag mit bem Beutigen bie Bierwirthicaft und Renauration jum Müller'ichen Felfenkeller in der Taunusftrage auf ihn übergegangen ift. Es wird fiets fein Beftreben fein, bie Bufriebenbeit feiner geehrten Gafte zu erwerben. Theodor Spranger, Tamusstraße 12.

Ich erlaube mir hierdurch einem geehrten Publifum bie ergebene Anzeige zu machen, baß ich Mauergaffe 2 eine Treppe rechts eine Speife-Wirthicaft mit Wein und Bier eröffnet habe. (Effen über bie Strafe)

Es wird ftets mein eifrigftes Beftreben fein, burch gute Speifen und Getrante, sowie reelle Bedienung bas mir geschenkte Bertrauen gu rechtfertigen und bitte um geneigten Buipruch.

Hochachtungsvoll Wahlheim jun., Mauergaffe 2 eine Treppe.

Café Schiller, Goldgape 6.

36 empfehle biermit einen guten Mittagstifc von 24 fr. an, sowie ein vorzügliches Glas Franksurter Bier zu 5 fr., Marir's fces Bier gu 4 fr. 5042 H. Hass.

> Frische Malaga:Trauben, neue Malaga-Tafelrofinen, neue Rosinen, Corinthen, franz. und ital. Brünellen, türk. und Bamberger Zwetschen, Tafelfeigen und Bafelnuffe, getr. Mepfel, Birnen, Ririden, Mirabellen 2c.

empfiehlt befiens

3608

Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.

5062

Edr Der Golde u. Mehgergaffe.

Frijd eingetroffen: Soone Schellfische und Ofifee Doriche, sowie Rieler Sprott und alle andere Sorten geräucherter, frischer Gee und Fluffiiche, Auftern 2c.

per Pfund 14 fr. treffen heute ein bei 5022 Chr. Wolff jun., Marttfirage 26.

Camonder Schellniche eingetroffen bei J. C. Heiper. Michelsberg 6. 4593

eingetroffen bei 4979

F. Strasburger, Rirchgaffe, Ede ber Faulbrunnenftrage. Meine

erste grosse Tanzstuude findet Montag den 4. December c. Abends 8 Uhr im "Saalban Schirmer" fiatt. Die geehrten Eltern meiner Schiller erlaube ich mir hierzu freundlichst einzuladen.

Die Abonnementstarten meiner vorjährigen Schüler baben für

bieje große Tangftunde Gultigleit. 5047

Otto Dornewass.

Magasin Viennois. 18 Webergaffe 18.

Diermit beehre mich auf mein auf's Reichfte affortirte Lager in echten

Wiener Specialitäten

Diefelben befteben aus Gebranchs. aufmertfam zu machen. Fantafies und Luxus-Artifeln, welche fich gang besonders zu Weihnachtsgeschenken eignen. Hochachtungsvoll C. E. Faber.

Durch einen Gelegenheits-Ginfauf einer großen Parthie

shlittiduhe

bin ich im Stande, biefelben billigft gu vertaufen. Abr. Stein, Kirchgaffe 8. 5020

Auswahi Große Auswahl in Shawls, Cacheng, Palentins für Herren und Knaben bet

F. Lehmann, Golbgaffe, Ede bes Grabens. 497

Webergaffe 35 find 2 Centner Ruffe im Gangen ober hunderts weise zu verfaufen. 5010 Ellenbogengajje 9 find frifche Stodfifche zu baben. 5002

Gummifduhe werden reparirt Jaulbrunnengrage 10. 5063 Ranarienvogel, hochgelb, find gu verlaufen Rirchgaffe 15a

5025 im hinterhaus. Ablerstraße 35 im 3. Stod ift ein getragener, feiner 3tt fanterie-Uniformerod billig zu verlaufen.

Guter Dift wird ju taufen gefucht von

5029 Chr. Cramer, Möberftraße 27. Dobbeimerftrage 25 ift eine Umfel mit Rafig für

5018 30 fr. zu verfaufen. Harzer Ranarienvogel find zu verlaufen Louisenstraße 3 5012

im Dinterhaus rechts. Brei Rleiberichrante, enth., nugbaumpolirt, gu vertaufen Herrnmühlgaffe 1. 5017

Ein junges, gut jugerittenes Reitpferd ift gu verlaufen. 5016 Räheres Expedition.

Platterfrage 2 ift ein braungelber Binicher (Rattenfänger) 5014 gu vertaufen.

Diaberes Ein sehr gutes Tafel-Clavier zu vermiethen. 5030 Metgergasse 19.

Misell. bonnenten-Sammler, tuchtige, gejucht 4993

4989 Ein Revolver mit Munition zu vert. Räh. Erped. Ein neues Ranape zu vertaufen bei

F. Liv, Mauergaffe 2. 4997

Gin Ofen ift gu bertaufen Römerberg 8 im Dachlogie. 4991 Antauf gebrauchter Maichem gu ben hochften Breifen bei

J. P. F. Hastert, Reugaffe la.

Obere Abelhaidfrage ift ein gand zu verfaufen. Raberes Expedition.

Heuer Nonnenhof.

Von heute ab Münchener Lagerbier im Glas von Gahriel Gedlmanr, "zum Spaten".

Tannusstraße Zum Felsenkeller,

Bon beute an Bodbier per Blas 5 fr

5060

Prima Aftrachan-Caviar, Moskaner Zuckerschoten

in frischer Waare empfiehlt

thr

term

für

iger

Ŋ\$=,

311

497

ert= 010

002

063

5 a 025

ğn 028

7. 1 fl.

afen

017

ıfen.

016 (ger) 014

eres

030 3eW

993

989

997

991

eres

658

Chr. Ritzel Wwe.

wieber frifch eingetroffen bei

Wilh. Dietz, Langgaffe 31.

Bruch-Chocolade

per Bfund 28 fr. empfiehlt

5046 J. Gottschalk, Coldgasse 2.

Neue franz. Pflaumen per Pfund 10 kr., Catharina-Pflaumen per Pfd. 16 kr., Aepfel-Schniken per Pfd. 18 kr. bei Chr. Wolff jun., Markfirage 26.

E CEDES DECEMBRE

täglich frisch von vorzüglicher Qualität empfiehlt Bäder Jung, Saalraffe 14.

Bückinge jum Nohellen. Andonis.

ruff. Fardinen,

Gothaer Cervelat- und Leberwurft Wilh. Dietz, empfiehlt 5055 Langgaffe 31, vis-d-vis bem "Abler".

Dammelfleisch per Afd. 12 fr., Ochlensteisch ver Bfd. 18 kr. Ralbsteisch ver Afd. 18 kr. bei M. Marx, Kirchhoftgasse 3. 2335

Fortwährend geräucherte Bratwürstden per Stud 4 fr. bei Metger Frit, Römerberg 2.

Bu Duf Adamsthal werden gute Jacobs und gelbe Rarioffelm in größeren Barthien bis gu minbeftens geon Ctr. bu mäßigen Preisen verkauft. Die Kartoffeln tonnen jederzeit geliefert werben.

Eine zuverlässige Wajchfrau nimme Walche jum Wafchen und Bitgeln an und verspricht prompte und billige Bedienung. Rah. durch bas Commissions-Bureau von J. Ritter, Mauerg. 2.

Ein fast neuer, eleganter Rinderwagen mit Leder-Berded zu verlaufen. Räheres Expedition. 5038

Chaise langues, Copha's, Gessel, Sprungrahmen von 15 fl. (neu) empfiehlt L. Reitz, Tapezirer, Langgasse 23.

Frische Schellfische.

febr billig, empfiehlt

A. Schirg, Schillerplat 2. 5069

Alleinige Niederlage des

3483

Rumford-Biers. Restauration Engel.

in großer Auswahl und zu billigen Preisen bei A. Willms, Marktflraße 9. 4911

Shwarze Strauffedern (brillantschwarz) zu 6, 9, und 12 fr., sowie Federn in allen Farben au 12 und 18 fr. zu verkaufen bei

J. Quirein, Karlftraße 6.

Königl. Preuss. Staats-Lotterie,

Ziehung I. Classe d. 3. Januar. Hierzu verkauft und versendet Antheilloose

19 Thi. 91 Thi. 42 Thi. 27 Thi. 11 Thi. 3 Thi. 1 Thi. gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer, Berlim, Leipzigerstrasse 94,

erstes u. ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegründet 1855. Billige Preife. Billige Preise.

36 erlaube mir ergebenft bem geehrten Bublium die Anzeige zu machen, bag ich Safnergaffe 13 mein Gefchaft eröffnet habe und empfehle alle Sorten Branntwein, täglich frijche Dille, Butter, Gier, eingemachte Bohnen, Sauerfraut und 1. Qualität Brod. Ich werbe mich bemüben, burch reelle Bedienung mir die Zufriedenheit meiner Freunde und Gönner zu erwerben.

Emil Metzger.

Gummifduhe und Reparaturen derfelben Rirchg. 22a. 5049 Das Landhaus 320. 57 an der Sonnendergerstraße (Villa Valparaiso) ist wegen Abreise des Eigenthümers sosort verkausen. Mäheres in der Särtnerei von A. Weber in der verlängerten Parkstraße.

Billig zu verkaufen

Schillerplat 3: Eine vollständige Garnitur Mobel, Mahagoni mit Schnigerei, mit rothbraumem Seidenstoff überzogen, eine bitto in Nußbaum mit braumem Bluich, zwei Sessel (Borod), passenb für eine Stiderei, und eine spanische Wand. 4768

Ein neuer, einthüriger Rleiderichrant ju verlaufen Diomerberg 8.

25 bis 30,000 Stud umgejeste Badfteine gu vertaujen, Dab. Rheinstraße 18 im hinterhaus.

Gartenlaube, Jahrgange 1864—69, dauerhaft ge-bunden, billig zu verlausen. Näheres Steingaffe 8, Bel-Etage rechts. 4838

Mähercs Ein Regulir-Füllofen wird zu taufen gefucht. 4925

Mehrere noch brauchbare Fenfter, sowie ein großes Remisen-Thor zu verlaufen Wilhelmstraße 18. 4914 14338

Langgaffe 21 ift Strob zu verlaufen.

Eingesendet.

Felsenfest ist es, daß in hiesiger Stadt ein Brennmaterialien-Verein besteht, der unter der Divise "Billige Kohlen" angeblich seinen Mitgliedern 6 Malter Kohlen für 12 fl. 36 fr. franco Haus zu vermitteln verspricht. Versprechen macht schuld; "was aber kein Aug' der Verständigen sieht, das übet in Demuth ein gläubig Gemüth!" Und so können wir versichern, daß es den Leitern fraglichen Vereines möglich wurde, zwölf ihrer Mitglieder aus einem Doppelwaggons von 200 Centuer mit je einer Fuhre Kohlen zu speisen, und der Segen unsehlbar auf diesem Waggons ruhte, da uoch Brocken übrig blieben.

Ein solches Glück blühet keinem anderen Kohlenhändler, die, nebenbei bemerkt, alle unkehlbar zu sein glauben. — Und doch hat einer derselben berechnet, daß, wenn aus einem Waggon von 200 Centuer 12 Portionen gemacht wurden, auf jede derselben nur 16662. Pfund kommen konnten, wenn für diese Quantität 12 fl. 36 kr. berechnet für die richtige Fuhre ad 2040 Pfund 15 fl. 24 kr. bezahlt werden müssen und seine Berechenung, welche für eine volle Fuhre unr 14 fl. bestimmt, jedenfalls auf

einem großen Irrthume beruhen muffe.

Vielleicht findet sich der Vorstand genannten Vereins bereit, den Unterzeichneten den Irrthum aufzuklären, da sie auch lieber die Fuhre Kohlen für 15 fl. 24 fr. als für 14 fl. verkaufen.

Mehrere steuerzahlende Kohlenhändler.

Local-Gewerbeverein.

Der Borftand bes hiefigen Local-Gewerbevereins beabsichtigt für biefen Winter resp. bie Monate December, Januar, Februar und Mary eine Wochenzeichnenschule zu errichten. Der Unterricht wird an sammtlichen Wochertagen Bor- und Nachmittags ertheilt und erstreckt sich auf Freihandzeichnen, geometrisches Zeichnen, barstellende Geometrie, Licht und Schattenlehre, Perspective Bauconfiruction und Fachzeichnen; außerdem ist der Unterricht im Modelliren noch damit verbunden. Das Honorax für sämmtlichen Unterricht beträgt 2 Thir. per Monat und ist es jedem Theil-nehmer an bemselben gestattet, zu jeder Tageszeit einzutreten und bie für ihn paffenben Unterrichtsstunden zu besuchen. Anmelbungen zur Theilnahme am Unterricht find baldigst und bis zum 1. Dec. an die Lehrer der Ansialt, die Herren Architekten &. Euler, H. Koppen und G. Fürsthen, Friedrichstraße 38, sowie an ben Unterzeichneten zu richten, welcher auch zu jeder weiteren Ausfunft gerne bereit ift.

Für ben Borftand bes Local-Gewerbevereins :

Th. Gaab.

Pokal-Gewerbe-Verein

Kantmännischer Verein.

Rächsen Freitag den 1. December Abends präcis 81/2 Uhr findet im Saale des Herrn Beins ein Bortrag des Herrn Conrector Underzagt über "das Kunstigewerde in seiner Beziehung zum Wohnhaus" statt, wozu die Mitglieder beider Bereine freundlichst eingeladen werden. Nichtmitglieder fonnen eingeführt werben.

Für ben Borftand Chr. Gaab.

Für ben Borftand Local Gewerbe Bereins : bes taufmannifden Bereins : M. Hertz.

Sonntag den 10. December d. 3 .:

Grosses Concert

verbündeten Gesang - Vereine Wieshadens

Kursaale.

Synagogen-Gesangverein.

Beute Donnerstag Abends 812 Uhr: Gesammt-Probe im Probelocale.

Der Vorstand.

Eine englische Dame von guter Familie wünscht fich täglich mit Borleseftunden ober als Gesellschafterin zu beschäftigen. Rah. Langgaffe 28 britter Stod.

Mr. Barard, wirft. Brofeffer der Academie von Baris, ertheilt fraug. Unterricht nebft Conversation. Raberes Faulbrunnenstrage 7 im 1. Stod bei herrn herzfelb. 3507

In- und Bertanf von Flafchen, Rleider, Möbel, Betten u. f. w. S. Marx, Kirchhofsgaffe 10.

Menes Bilderbuch vom Verfaffer des "Strummelpeter":

Prinz Grünewald und Perlen fein mit ihrem lieben Eselein.

Ein Bilbermarden.

Soeben ericbienen und a 1 ff. 12 fr. vorratbig bei

Rodrian & Röhr,

vorm. 2. Shellenberg'ide Sof-Buchhaudlung. Dir foeben ericienene neue Rang-Lifte Der Preugifchen Urmee (Berlin, Rgl. hofbuchhanbl. von E. S. Mittler & Cobu) tat in biefem

Aufforderung.

Wer noch Forberungen zu machen hat an den Nachlaß des verstorbenen Derrn **Seinrich Catta**, ersuche ich, dies binnen 8 Tagen bei mir geltend zu machen, da später eingehende Forberungen nicht mehr bernäsichtigt werden lönnen. Ebenso Diejenigen, welche noch gablungen zu leisten haben, haben bieselben binnen acht Tagen zu entrichten. Wiesbaben, den 27. Rovember 1871.

Seinrich Ruhn, Webergaffe 34.

mit Pelz-Futter zum Schnüren und mit Elaftique, fowie alle fonstigen wollenen Schuhwaaren in größter Auswahl bei

Joseph Dichmann.

£005

Langgasse 8a.

Quirein'sche 5011

Schmuckfedern-Wasch- und Färberei befindet sich bom 1. December c. ab nicht mehr Bahnhofstraße 7, sondern Karlstraße 6 Part.

Copir- und Fremdenbücher, Copirpressen, Falzhefte zum Einkleben von Rechnungen, Oelblätter, Alizarin-, Schreit- und Copirtinte, Stempelfarbe in guter Waare

empfiehlt

P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5, Wiesbaden.

Gehr icone Ranarienbogel, gute Schlägeri, find gu bertaufen Mauritiusplat 3 im Dinterhaus.

Zur gefälligen Beachtung.

Ein hiefiges Bubltfum erlaube ich mir auf nachfolgende Qualitäten

echter Bordeaux - Weine

aufmerkjam ju machen, welche ich burch rechtzeitigen Ginkauf von einem ber erften Saufer in Borbeaux ju beigefesten billigen Preisen in ächter, verzollter Waare abzugeben im Stande bin: 1868r bas Medoc à 1 fl. 6 kr. / per Flasche

1865r St. Estèphe à 1 fl. 18 kr. inclusive 1865r St. Julien à 1 fl. 30 kr. Glas. Fran H. Link Wwe., Louisensir. 37, sowie Herr A. Kor-theuer, Acrostraße 26, haben Deputs dieser Weine und sind im Stande, folde zu bemfelben Preife, wie von mir im Saufe bezogen, zu liefern.

Wiesbaben, im August 1871.

11878

Jacob Stuber jun.

alle Sorten, ficts porrathig bei 162

Ion. Ulrich, Kirchgasse 6.

SHECKED BY SUBSECTION

à la minute per 100 Stild 54 fr., in Lithographie per 100 Stud 2 fl. bis 3 fl. 30 fr. in geschmadvollfter Ausführung.

Bestellungen werben angenommen bei Feller & Gecks, Buchandlung, Ede ber Lang- und Webergaffe,

und bei Gebrüder Petmecky,

Louisenplat 6. Im Anfertigen lithographischer Arbeiten besonders eleganter

isied har are ton.

Berlobungsanzeigen, Abreg- und Ballfarten, Rechnungen, Wechsel,

Stiquetten u. f. w. empfiehlt fic Jacob Zingel,

hof-Lithographie und Steindruderei, 4882 leine Burgftrage 2.

NB. Autographische ober Ueberbruds-Arbeiten, als: Briefe, Circulaire, Rescripte u. f. w., werden fonell und billig geliefert.

Damen.

Junge Damen tönnen gründlichen Unterricht erhalten im Rähen und Aleidermachen bei Fran Josefine Wörner, Damen Cleidermacherin. Maueraasse 21. 4977 Damen Rleibermacherin, Mauergaffe 21.

Eine Barthte

neue Rinderichuhe, dauerhaft gearbettet, sowie Pantoffeln und eine Parthie Stiefeln und Schuhe (getragene), um ganglich bamit gu raurien, gu ben billigften Breifen bei

A. Görlach. Michelsberg 5. 4955

Vamen-Mantel neuer neuefter Jagon ift zu verlaufen. Riab. Erped. 4569

Eine grüne Plüsch-Garnitur (Dingbaum) billig zu verfausen Spiegelgasse 11. 4717

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern zc. 14 Kirchhofsgasse 14.

Franz May, Ableefix. 25, schlumpt Wolle u. Baumwolle. 198

Zooplastischer Garten.

Bis zum Schlusse der diesjährigen Saison ist bas Entrée à Person auf 18 km. herab. Kinder und Militär die Hälfte.

keruhren.

extrafeine Damenuhren in Savonette emaillirt, in Landschaften, Portraits und Diamenten, feine flache Spindeluhren, genauregulirt, goldene Ketten, Medaillons, Schlüsselett, in schöner Auswahl und äusserst billig bei Meinr. Fett, Marktstrasse 36.

Wafferbichte, geruchlofe Unterlagftoffe (zur Schonung ber Betten) für Wöchnerinnen, Rinder und Krante empfiehlt billigft Carl Danna, Spiegelgaffe 6.

Hafelhühner, Rebhühner, Birkhühner, Schnee hilbner, versendet immer frisch und billigst

Depôt v. Nordischer Wildhandlung für das Ausland in Dresden Aritbahnstraße No. 1.

J. Roszkowsky. 475

Chocolade

in allen Sorten u. ftets frifder Waare aus ber rühmlichft befannten Fabrit von Wittekop & Co. in Braunschweig F. L. Schmitt, Taunusftrage 25. empfiehlt

Frl. M. Wirth, Sprachlebrerin und beeidigte Uebersctzerin, wohnt Adolphstrasse 12 Parierre.

Fitt Herrichaften und

Die erwarteten Aferdeicheeren und Geschirrwichse (in Flaschen und Büchsen) ift eingetroffen bei 3979 Fr. Becker, Sattler, Spiegelgaffe.

W. Mack, Häfnergasse 10 Leinnaustaxator Barterre.

Ru vertaufen ein icones und febr rentables Landhaus. 13313 Mäheres Dotheimerstraße 29 a.

Soone Bauplage im neuen Bauquariter zu verfaufen. 608 Maberes Expedition.

Walchbütten, Büber, Stall-Eimer, Brenten, Kübel ic. find 4817 zu baben Wellrititrage 25.

4766 Rerostraße 24 ist ein schöner Füllofen zu verkaufen. 157 Ruthen Ader, an die Ludwigftraße grenzend, als plat ober Garten sich eignend, ift verkaufen. Näh. Exped.
Gebrauchte Anner find zu verkaufen Nangagie 78. 14773 12686

Ein gut gemauetter Rochnerd ift billig zu verlaufen Martt firage 15.

Baufdutt fann auf einem Ader in ber Rabe ber Stadt ab gelaben werben. Dab. bei Soltmann, Friedrichftr. 14. 4854

Berichiebenes Schmiedewerfzeng zu vert. R. E. Bauplat, ju verlaufen; auch wird ein Maer für Bad.

Beinfabritation gu faufen gesucht burch 4845 Jos. Jmand, Reugaffe 20.

Die Brivat=Enthindungs=Anstalt von Marie Autsch, Sebamme, befindet fich Rentengaffe 4 in Maing.

Getragene, sowie auf Lager abgeblaßte Federn werben täglich bearbeitet, gewaschen und in allen Farben nach Mufter gefärbt.

J. Quirein, Rarlftraße 6 Barterre.

5011

n.

ifon

rab.

3199

Land-

indel-

el etc.

36.

ig ber billigst 607

+

nee

sland

ft ber

hweig

3543 eber-

269

er. e (in

iffe.

je 10 291

aus.

13313

aufen.

608

find 4817

4766

Bau

4773

Rartte

4144

bt ab

4854

4865

Bad:

20.

non

An den Neubaa des herrn hofrath Dr. Pagenstecher in ber Rapellenftrage tann fortmabrend guter Baugrund abgeladen werden.

Eine tuchige Rleibermacherin, bie mehrere Jahre in Baris als Inidneiderin thatig war und im Befige ber neueften Modelle ift, empfiehlt sich ben feinen herrschaften in und außer bem Hause. Räheres Taunusstraße 49 zwei Treppen. 5004

Ein Ader von 50—100 Authen wird an der Schiersteiner Chaussee zu taufen gesucht. Gest. Offerten bittet man unter A. M. in der Expedition abzugeben. 4908

Ein solides Mädchen sucht im Räben noch einige Tage zu befeben; auch wird Arbeit im Haufe angenommen. Naberes Friedrichftrage 42, Borberhaus. 4966 4341

Annonce.

Mabden finden bei guten gohn und freier Wohnung bauernbe Beschäftigung in ber Kunstwollfabrit auf Salzmühle bei Biebrich. Ein junges Maden aus anständiger Familie, welches Sprace-

tenntniffe befigt, wird gu feiner Ausbildung in ein hiefiges Rurgund Mobemaaren-Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 4704 Ein braves Mätchen tanz bas Kleidermachen unentgeldlich er-

lernen. Raberes Expedition. 3983 Ein Madden such Beschäftigung im Waschen und Buten, wo-möglich auch Monatstellen. Rab. Steingasse 3, Strh. 5034 Ein Lehrmaden wird angenommen bei E. Diddel, Rleibermacherin, Feldstraße 1. 5024

AVISI

Eine perfekte Kleibermacherin, welche lange Jahre in Parijer Confectionsgeschäften gearbeitet hat, sucht Beschäftigung außer bem Hause. Mäh. Metgergasse 37 eine Stiege hoch. 5013 Ein gesettes Mädchen such Beschäftigung. Näheres Oranien-5003

Stellen Befuche. Ein braves, fleißiges Mabden gesucht Saalgaffe 4. Ein Dladden, welches naben, bugeln und fein ferviren fann, fucht auf Weihnachten eine Stelle als feines Bimmermabchen. Näheres Sonnenbergerfraße 43. 4970 Steingaffe 25 wird ein Dienstmäbchen gefucht. 4968

Ein feines hausmädden mit guten Beugniffen fucht Stelle. Näheres Expedition. 4957

Befucht wird ein gefittetes, braves Mabchen für feinere Bansarbeit, Raben, Bugeln, fowie jur Beauffichtigung bon Rinbern. Rur folche, die gute Zeugniffe aufweisen tonnen, mögen fic

melben. Näheres Expedition.
4114
Röchinnen, Hands und Zimmermädden, Kellner und Haus-burichen suchen Stellen burch J. Ritter, Mauergosse 2. 2330 Gine Röchin, welche Sausarbeit übernimmt, fofort gesucht burch

Ritter, Mauergasse 2. 5043 Ein Madden sucht eine Stelle, am liebsten als Zimmermabden ober in einer burgerlichen haushaltung und fann gleich eintreten. Näheres Ablerftraße 29 im britten Stod.

Ein einfaches, solides Madchen sucht Stelle als Mabchen allein. Maberes Expedition. 5040

Ein anständiges Mädchen, am liebsten vom Lande, wird von einer kleinen, kinderlosen Familie als Mädchen allein gesucht. Näheres Expedition. 5027

Gefucht ein Kindermabden mit guten Beugniffen. Raberes Expedition. 5015 Eine perfette Herricaftelocin, welche in ber feineren Rüche bewandert ift, auch icon in Restaurationen war, sucht fogleich Stelle. Raberes obere Bebergaffe 51 Parterre.

Ein Madden, das toden tann und alle Hausatbeiten verfieht, such auf gleich Stelle ober auch Aushülfestelle. Rah. Taunusftrage 17, hinterhaus eine Stiege bod.

Ein geb. Frauenzimmer, welches mehrere Jahre einen Haus-halt selbstständig leitete, der franz. Sprache mächtig, sowie geschäftlich gewandt ist, such Stelle und kann sogleich eintreten. Offerten sub B. 1195 besorgt die Annoncen Expedition von D. Frenz in Mainz.

Eine gemandte Restaurations-Röchin sucht Stelle; dieselbe nimmt auch Aushülfestelle an. R. durch Frau Ebert, II. Sowalbacherfir. 7. Ein gesehtes Kindermädden gesucht Kirchgasse ba. Gine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle.

helenenstraße 15 im hinterhaus zwei Stiegen hoch. Ein tüchtiger, solider Hauslnecht wird sogleich gesucht; berfelbe

muß jedoch Deconomie verfteben und gute Beugniffe haben. Dab. in ber Expedition. 2140

Schrifticker

bei tarifmäßiger Bezahlung finden sogleich Befchäftigung in ber Joh. Wirth'ichen Buchbruderei in Mainz.

Bwei tüchtige Stublinacher gesucht Helenenstraße 22. 4907 Ein Anschläger findet bauernde Beschäftigung bei Schlosser Schmidt, Merostraße 22. 5044

Ein anfländiger Junge von 15-17 Jahren in ein Hotel ge-fucht durch J. Ritter, Mauergasse 2. 5043

Ein hausburiche wird gesucht. Rab. Kirchgaffe 32. 4992 Ein junger Mann sucht bauernbe Beschäftigung irgend welcher 4992 Urt. Näheres Romerberg 5 Parterre.

900, 1500, 2500, 10,000 fl. auf gute Hypotheten zu leihen gesucht durch Jos. Im and, Rengasse 20. 4844 8000—10,000 fl. in hiesige Stadt auszu-

leihen. Näheres Expedition. 5037 Große Capitalien zu 5 % Zinsen far solide Hopotheken liegen bereit. Räheres Expedition. 5009

Ein kinderloses Chepaar sucht zum 1. April ober früher eine Wohnung von eiwa 5 Zimmern nebst Zugehör, Parterre ober Bel-Etage, nicht zu entfernt bom Eurhaufe. Offerten nebit Breis angabe unter A. 7000 beliebe man bei ber Ex-

pedition d. Bl. abzugeben. In ber Rabe bes Bahnhofes (Borberfladt) wird auf 1. Januar eine fleine Wohnung bon Stube, Rammer und Ruche gesucht,

Näheres Expedition. Besucht eine Wohnung, 3 Stuben und Bugehör, auf April ?. 3. Beff. Offerten unter N. N. F. bittet man in ter Expedition abzugeben. 5024

Babnbofftrage 12 Barterre find moblirte Bimmer gu permiethen.

Geisbergstraße 6

Barterre find 4 möblirte Zimmer zu vermiethen; auch fonnen Barterre find 4 mobilite Siminer au berm. 4471 biefelben einzeln abgegeben werben. 5 elenen ftraße 24, Bel-Gtage, möbl. Zimmer zu verm. 13119 bellmund ftraße 21 eine möbl. Manfarbe zu verm. 4942 birfcgraben 6a britter Stock rechts ist ein Stübchen zu 5021

Louis en ftrage 16, Ede ber Bahnhofftrage, ift ein gr., mo-blirtes Limmer monaflich zu 12 fl. au vermiethen. 4895 blirtes Zimmer monatlich zu 12 fl. zu vermieihen.

Mainzerstraße 2

ift das Landhaus vom 1. April !. 3. anderweitig zu ver-miethen. Dasselbe eignet sich sehr gut zum möblirt Ber-miethen, was auch schon mehrere Jahre mit bestem Erfolge barin betrieben wurde.

Es tann auch an eine einzelne Berricaft auf Bunich mit Stallung und Remife vermiethet werben. Maberes bei D. Klett Wwe., neue Colonnade 28.

Moritfrage 8 ift ein großes, moblirtes Barterre-Bimmer gu permietben.

IR oritiftraße 11 ift bie Bel-Etage, 5 Bimmer, Ruche mit Wasserleitung, 2 Mansardimmer, Reller 2c. 2c., wegen bienft-licher Berseyung des bisherigen Bewohners von 1. December 3. an ju vermiethen. Raberes burd herrn Baumann, Martiftrage 8.

Reroftrage 20 ift bie Bel-Etage, beftebenb aus 2 Salons, 6 Zimmern, Ruche und Zugehör (Borfenfier, Porgellanober fpater zu vermiethen. R. bafelbft im 4. St. 2068

Meroftraße 33 ift bie Bel-Etage auf ben 1. April 1872 ju vermiethen.

Reugasse 11 ift eine Wohnung zu vermiethen. Rengaffe 11 zwei Stiegen boch ein gut mobliries Bimmer gu permiethen.

Rheinstraße 13 (Gübseite) ift eine schön möbl. Wohning (Hoch-Bartecre), bestehend aus vier Bimmern, Ruche 2c. unter Glasabichluß, fofort

zu vermiethen. Rheinftraße 28 find einige möblirte Bimmer ju verm. 1628 Roberftraße 26 Barterre ift ein icon möblirtes Bimmer an permiethen.

Roberftraße 26a Barterre 2 Zimmer und Riche weggings. 4846 halber auf 1. December zu bermiethen.

Taunusftrage 19 britter Stod ift eine Bohnung von 3 gut nibblirten gimmern, Ruche mit Bafferleitung gu 20 Thir. per Monat zu vermiethen.

Taunusstraße 27 sind möblirte Zimmer billig zu verm. 4424 Wilhelmshöhe 1 (auf dem Lebecberg) sind 3—4 hübsch möblirte Zimmer (Südseite) mit Kiche und Keller billig zu vermiethen. Auf Berlangen mit Pension.

Wegen Wegings

ift Kirchgasse 31, Ede bes Mauritiusplates, eine Treppe boch, eine Bohnung mit Ballon, bestehend in 3 schönen, großen Zimmern, 2 auch 3 großen Mansarben, Rüche z., Mitgebrauch ber Waschtliche, für ben jährlichen Miethpreis von 380 fl. auf ben 1. April f. J. abzugeben. Eingang vom Mauritiasplate. And tonnen biefelben Raumlichfeiten im 3. Stod für 330 ft. vermiethet werden. Auf Wunsch werden noch 3 fleinere, an erstere Wohnung stoßende Zimmer vom Hauseigenthumer

abgegeben. 8mei Bimmer und Ruche zu vermiethen. Auch tann ein Stall bagu gegeben werben. Rah. Metgergaffe 13. Eine schmer mit Cabinet ist zu vermiethen Kirchgasse 35. 4894. Eine schöne, möblirte Mansarbe ist zu verm. Kirchgasse 35. 4893. Eine elegante Wohnung von 3 Zimmern mit Küche (Sonnenseite) zu vermiethen Taunusstraße 29.

Gin Stubden gu vermiethen Bafnergaffe 14.

Ein schöner Laden mit großen Räumlichseiten und Wohnung in guter Lage ift auf ben 1. Januar ju vermiethen. Maberes 4560 gaffe 20.

Ein Laden

mit Bohnung ift gleich ober auf 1. Januar zu vermiethen Kirchgasse 12.

befter Geschäftslage ift wegen Aufgabe bes Beidafts auf gleich zu vermiethen. Raberes bei C. Bartels, vis-a-vis ber Boft.

Gin ober zwei Mabden tonnen Schlafftellen erhalten. 4869 Bellrigftrage 17a im Gartenhaus. 4963 3mei Arbeiter erhalten Koft und Logis Steingaffe 31. Bwei Axbeiter finden Roft und Logis Derrumublg. 1 Bart. 4918 Saalgaffe 5 hirb. finden reinl. Arbeiter Schlafftellen. Zwei reinl. Leute finden warmes Logis Ellenbogeng. 5. 5041 5033 Arbeiter finden Logis Faulbrunnengraße 10 eine Stiege. 5063

Brantfirt, 27. Rob. (Fruchtmarkt.) Weizen 15—16 fl., Roggen 11 fl. 40 fr. bis 12 fl., Hafer 8 fl. 30 fr. bis 9 fl., Rindol ohne Fut 27 fl. 30 fr.

Frankfurt, 27. Rod. (Biehmarkt.) Angetrieben waren: 340 Odjen, 280 Kübe und Rinder, 190 Kälber und 5–600 hämmel. Die Preise stellten sich: Ochsen 1. Qualität 37 st., 2. Qual. 34—35 st., Kübe und Rinder 1. Qual. 30 st., 2. Qual. 28 st., kälber 32 st., Hörender 28 st.

Bei der Expedition d. Bl. gingen ein: 1) für die Fran Wittwe Cost zu Frechenbansen 3 Thir.; 2) für die Hinterbliebenen des berungsücken Maurers J. Ader 2 Thir. Perzlichen Dank

Meteorologische Geobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 28. November.	6 lihr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Ağglichel Mittel.
Barometer [*]) (Bar. Linien). Thermometer (Reammur). Onnflipannung (Bar. Lir.). Relative Fenchigtett (Broc.). Windrichtung u. Windharke. Allgemeine Simmelsansicht. Regenmenge pro — 'in par.	832,43 +1,0 1,77 81,3 D.M.D. [dwad. bedefit.	531,74 +2,2 1,81 74,9 9.D. (dwad). bebedt.	851,13 +0,8 2,05 95,8 N.D. jáwach. Schuee.	831,76 +1,83 1,87 84,00
Cubit". *) Die Barometerangaben	find auf O	Grad R.	reduciet.	

Zages. Ralender.

Der zovplasische Garten in den Encanlagen (verläugerte Partstraß)
ist täglich von 8 libr Worgens die Kends geöfinet.
Deute Donnerkag den 30. Rovember.
Kursaal zu Wießbaden. Rachmittags 3½ libr: Concert.
Spragogen. Gefangverein. Abends 8½ libr: Gefammt-Probe in
Probelocale.
Turn. Werein. Abends 8 libr: Kürturnen; 9 libr: Gefang.
Sdnigtige Schauspiele. II. Symphonie-Concert.

Eifenbahm-Fahrten.

** Affauische Gisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (mr bis Aftebhim). 11.25. 3.5. 8.20 (nur bis Afdesheim). Anfanst: 8 (va Aidesheim). 11. 15. 2.30. 6.40. 7.45.* 9 (van Aidesheim). 10. 12. 10. 2.20. 4.30.* 6.30. 7.20* 8.55. Antanst: 7.55. 8.35.* 10.25. 11.27.

1. 8.15.* 4.25. 5.25.* 6 (van Mains). 8.15. 10.40.

* Schnellzfige.

Retgergasse 13. 3485 vermiethen Kirchgasse 35. 4894 ist zu verm. Kirchgasse 35. 4893 Rimmern mit Küche (Sonnen- raße 29. 4995	Brenß. Castenideine 1 ft. 45 —45½ tr. Fried.d'or 9 " 56 — 59 " Bisolin (boxpett) 9 " 40 — 42 " Oost. 10 ft.—Stidde 9 " 58 — 55 " Onstaten 5 83 — 85 " Oscielas 11 47 — 49 " Juspericlas 11 47 — 49 " Juspericlas 9 " 42 — 44 " Ooldars in Gold 2 " 24½—25¾ "	Amperbam 99 G. Amperbam 99 G. Amin 105 b. Coin 1041/4 b. Demontg \$78/4 G. Seingig 100 b. Soutoon 1181/4 b. Baris 936/6 1/4 b. Biscanto 4 % S.
Deud und Berlag ber 2. Edjellenberg	Ichen Dof-Buchbenderei in Biesbaben.	(Dierbei 1 Beilag

Weihnachts-Ausstellung. C. W. Deegen,

Webergaffe 16.

4960

Empfehle meinen geehrten Kunden und Abnehmern mein reich fortirtes Lager von in meinen geehrten Kunden und Abnehmern mein reich fortirtes

Wollenwaaren, Galanterie-, Leder- und Spielwaaren u. s. w.

Hauptsächlich mache darauf aufmerksam, daß während dieser Zeit meine fämmtlichen Borrathe zu bedentend herabgesetzten Preisen verkauft werden.

Bu lebhaftem Befuche meines Lagers lade höflichft ein.

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Langgaffe 2.

023 eiten uter

1560

\$ bei 386

beres 4869

5063

Rellien Rinder

Cofi

ben.

gliches tttel.

1,76 1,88 1,87 4,00

ffiraß:

robe in

age.)

2 Langgaffe.

H. KAHN

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in:

Winterpaletots in Ratiné, Double, Estimo und Flocané, Schlafröcken in verschiedenen Qualitäten und Dessins, Jagdjuppen und

Stoffen zur Anfertigung nach Maß.

2232

M. Marx aus Wetlar.

Das Lager befindet sich im

"Pariser Hof", Spiegelgasse 9, Wiesbaden.

Grosser Ausverkant

Ginem geehrten Publikum ber Stadt und Umgegend hiermit bie ergebene Anzeige, bak ich mit einem groken

Baumwollen-Lager

babier eingetroffen bin und einen Ausverkauf in biefen Artikeln arrangirt habe. Meinen Breis-Courant unten beifügend, febe ich zahlreichem Bufpruch entgegen.

Wiederverkäufern und Armen-Anstalten gebe ich 5% Rabatt. M. Marx aus Weglar.

Preis-Courant.

Stridwolle in allen Farben bas Biertelpfund von 24 bis

36 fr., Reifwolle das Biertelpfund 36 fr.,

Terneauxwolle in allen Farben das Loth 6 fr. bis 7 fr.,

Baumwolle in weiß das Pfund bis zu 57 fr., do. in ungebleicht das Pfund von 30 bis 45 fr., do. ungebleicht, Zollgewicht, das Pfund zu 1 fl. 18 fr., fardige Baumwolle das Pfund von 36 fr. bis 1 fl. 12 fr., Eftermadura in allen Rummern bas Pfund gu 2 fl.,

12 Stud Elfässer Faben obne Holz 18 fr., 12 Stud Brodspuls von 15 fr. bis 1 fl. 9 fr.,

Kartenzwirn das Dugend 6 fr., Brabanter Zwirn, schwarz, 1 Achtelpfund von 7 bis 10 fr., DD. weiß,

1 Loth Lyoner Seide, schwarz, 30 tr., 12 Str. farbige Seide 7 tr.,

1 Dyb. leinene Stiefelnestel 3 tr., 1 Dyb. Kameelhaarnestel 6 tr., 1 Dyb. seibene Restel 16 tr.,

1 Dib. wollene Corfettenneftel 18 fr.,

neufilberne Fingerhüte bas Stild 1 fr., 16 Dyb. Halen und Schlingen, schwarz 3 fr., in Gilber, 6 fr.,

Einnähkordel bas Dyb. 5 fr.,

100 Stud engl. langöhrige Rabnabeln 12 fr., goldöhrige 15 fr.,

Stopfnabeln 1 fr.,

5 Stricknadeln aus reinem Stahl 1 fr., 5 bo. für Wolle 2 fr., 100 Stild Karlsbader Stecknadeln 2 und 3 fr.,

12 Stüd Shawlnabeln 2 fr.,
12 Stüd Siderheitsnabeln 2 fr.,
12 Oth Borzellanknöpfe 4 fr.,

12 Stud Berlmutterinopfe von 3 bis 12 fr.,

Aleiberknöpfe in allen neuen Dessins das Dupend von 4 bis 12 kr., 12 Stüd Mandelseife 30 kr.,

12 Stüd Honigfeife 1 fl. 6 tr., 12 Stüd Transparentseife 30 fr. bis 1 fl. 12 tr.,

Frifirfamme in Rautschud bas Stud 6 tr.,

Staubfamme | bo.

Reiffamme für Rinber bas Stud 6 fr.,

12 Stränge Zeichengarn 2 fr., 4 Loth politte Harnabeln 3 fr., 1 Stüd (15 Ellen) wollene Lüten 15 fr., Strumpfbänder bas Paar von 2 bis 7 fr.,

Butstin-Handschuhe bas Baar zu 24 fr.

NB. Außerbem habe ich eine große Barthie Damenichalden von 6 bis 12 fr., Unterhofen, Gefund-heits Jaden, Linderfirumpfe, Stidereien und Sammetbander ju herabgesetzten Breifen.

Spiegelgasse 9.

Sonntags ift das Geschäft

Pelzwaaren

nach dem neuesten Façon, elegant und schön gearbeitet, empsehleu in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

H. Profitlich's Erben,

Metgergasse 20.

Reparaturen werden besten 8 ausgeführt. 4363

Wegen Aufgabe des Geschäftes vollständiger

Ausverkauf

fämmtlicher Artifel

Geschnitzte Holzwaaren:

Gegenstände für Stidereien, Photographie-Rahmen, Klapp jessel, Rlavierstühle, Console, Wandtaschen, Garberobieren, Eigarrenkasten, Brodteller, Butter- und Kase-Gloden zc. 2c.

Ichwarzwälder Kuckucksuhren. Teine Lederwaaren:

Portemonnaies, Cigarren-Etnis, Portefeuilles, Albums, Receffaixes, Schreibmappen, Courier- und Reifetaschen rc.

Galvanoplastische Waaren, broncirte Eisenguss- und

Neu-Bronce-Erzeugnisse.

Luxus - und Fantasie - Artikel
in Holz, Bronce, Elsenbein, Berlmutter 20, 20.

Spiel-Dojen. Parfümerlen, Selfen- und Tolletten-Artikel.

Paul Hausser, Taunusftraße 9 (Hotel Wirth).

3999

1/2 Abonnement 1. Plat erfier Ranggallerie ift abzugeben. Näheres Geisbergstraße 17a. 4329

Burückgesette

Mörbe, Portefenilles, Wandtaschen, Chee- und Cigarrenkasten, Feuerzeuge, Aschenbecher etc. etc.

bei W. Heuzeroth. Langgaffe 53.

Zurückgesetzte farbige Seidenzeuge & Foulards

bei

Salomon Herz,

Webergasse 1.

3399

4446

Langgaffe 38 am Kranzplat.

Für Jeben passend, nützlich und elegant empfiehlt als Weihnachts-Geschenk die

Papeterie Léon:

Ein höchst feines Etuis,

50 Bogen allerbestes, englisches Brief=

50 bazu passende Enveloppes mit allernenesten Monogramms, diverse Schreibrequisiten

à 1 ft. 30 tr.

Papeterie Léon,

4831

Langgaffe 38.

Der Lahrer hinkende Bote,

Ralenber für 1872, ift zu haben in Biesbaben bei

F. Habbbe,

P. Mann,

Ein wenig gespieltes Bianino zu taufen gesucht durch Fach, Buchhalter, Schwalbacherftrage 23. 4810

Grosses Kinderspielwaaren-Magazin

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Theodor Engel. 12 große Burgftraße 12.

Marliftraße Geschäfts - Eröffnung. Marftitraße 36.

Einem geehrten Publikum Wiesbadens und Umgegend die ergebene Anzeige, daß wir mit dem heutigen Tage ein **Marktstrasse 36**, eröffnet haben und halten wir uns unter Zusicherung reeller und preiswürdiger Bedienung bestens empfohlen.

Wiesbaben, ben 27. November 1871.

E. & F. Spohr.

Malzpräparate

Georg Geiger in Stuttgart.

Malz-Extract in bis jest unerreichter Reinheit, von vorzüglichem Geschmad.

Kindernahrungsmittel in neuer verbesserter Qualität, hauptsächlich wegen seines weniger intensiv su empfehlen.

Borrathig in allen Apothefen; in Wiesbaden fei A. Schirmer; in Limburg a.L. bei P. J. Hammer-schlag; in Weilburg a.L. bei Aug. Bernhardt.

Die

Dampf-Brennholzspalterei

Brennholzhandlung

W. Gail, Dokheimerstraße 29a

liefert trockenes Buchen, und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus.

Ruhrkohlen 1. Qualität

in ganzen Waggons, sowie in jedem Quantum zu beziehen 4948 Taunusstraße 24, W. Kennler, Saalgasse 36.

Lohkuchen

fortwährend bei Joh. Moch, Morisftraße 6. 4814

Paubetoblen, 1. Qualität, sind in Waggens, sowie in Maltern in findreicher Waare sortwährend frisch an beziehen bei

Beste Qualität Ofentohlem in jedem Quantum aus dem Dause, sowie auch Wellchen zu beziehen bei

4764 G. Lang, Steingasse 31.

Schlittschuhe

für herren und Damen in der neuesten Mustern empfiehlt in großer Auswahl

4566 J. Kimmel, Eisenwaarenhandlung, Langgaffe 9.

Lanbfage- u. Schreinerwerkzeug-Kuften, sehr passend zu Weihnachtsgeschenten für Rinder, empfiehlt zu verschiedenen Preisen A. Willms, Eisenhandlung. 4911

Polston- und Seffeln, Divans mit Betteinrichtung, Chaise longues, geschniste Klappftühle ze. billig zu verlaufen bei W. Sternberger, Tapezirer,

546 Marktplat 3.

Alle in das Tapezirer-Geschäft einschlagende Arbeiten werden solid und billig in und anger bem Hause angesertigt. Räheres Expedition.

Ein großes Rahagoni-Buffet und eine große Standubr zu bertaufen Blumenstraße 7. 3217

weld und string wer E. Scheffenbergigen Cof-Suchendent in Siesbaben.